

	<p>Objekt: Maximianus Herculus</p> <p>Museum: Münzsammlung des Seminars für Alte Geschichte. Albert Ludwigs-Universität, Freiburg i. Br. Kollegiengebäude I - Platz der Universität 3 79098 Freiburg 0761/203 3397 johannes.eberhardt@geschichte.uni-freiburg.de</p> <p>Sammlung: Antike, Römische Spätantike</p> <p>Inventarnummer: 07376</p>
--	--

Beschreibung

Vorderseite: Kopf des Maximianus Herculus mit Lorbeerkranz nach r.

Rückseite: Der Genius des römischen Volkes steht mit Modius auf dem Kopf in der Vorderansicht, den Kopf nach l. Mit seiner r. Hand gießt er eine Flüssigkeit aus einer Opferschale (patra) aus und in seinem l. Arm hält er ein Füllhorn (cornucopiae). Im r. F. B.

Grunddaten

Material/Technik:	Bronze; geprägt
Maße:	Gewicht: 9.74 g; Durchmesser: 27 mm; Stempelstellung: 11 h

Ereignisse

Hergestellt	wann	297-298 n. Chr.
	wer	
	wo	Alexandria
Beauftragt	wann	
	wer	Diokletian (236-312)
	wo	
Besessen	wann	Vor 1931
	wer	Heinrich Wefels (-1931)
	wo	

Wurde
abgebildet
(Akteur)

wann

wer

Maximian Herculius (240-310)

wo

[Geographischer
Bezug]

wann

wer

wo

Afrika

Schlagworte

- Antike
- Bronze
- Herrscher
- Münze
- Nummus
- Personifikation
- Porträt
- Spätantike

Literatur

- RIC VI Nr. 26 b (Alexandria, 297-298 n. Chr.)..